

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 38

PDF erstellt am: **20.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

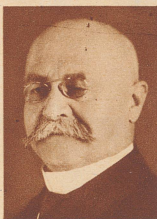
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



† Max Otto Wild

während 21 Jahren Betriebschef des Kreises III. der SBB, ein prominenter Verkehrsfachmann, starb 71-jährig in Zürich.

M. Max Otto Wild qui, durant 21 ans, dirigea le 3me arrondissement des C. F. F. vient de mourir âgé de 71 ans à Zurich.



† Abbé Mermet

der bekannte und erfolgreiche Rutengänger, starb 71 Jahre alt in Jussy bei Genf.

M. l'Abbé Mermet, le célèbre sourcier vient de mourir à l'âge de 71 ans à Jussy près Genève. Photo Julien



† Louis Debarge

bekannter Genfer Publizist, Gründer und Leiter der Zeitschrift «Semaine littéraire», starb 78 Jahre alt.

M. Louis Debarge, publiciste genevois est décédé à 78 ans. Le départ qui durant toute sa vie se dépensa pour les Lettres romandes était le fondateur et directeur de la «Semaine littéraire».

Photo Julien



† Generaldirektor Dr. Pierre Quesnay

seit 1930 Leiter der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich in Basel, ist 42-jährig an seinem Ferienort St. Leonard bei Poitiers in Frankreich beim Baden ertrunken.

M. Pierre Quesnay, directeur de la Banque des Règlements Internationaux à Bâle qui vient de se noyer tragiquement aux environs de St-Leonard près Poitiers. Le défunct était âgé de 42 ans.



**Die vier «neugierigen Frauen»** aus der gleichnamigen Oper von E. Wolf-Ferrari, die morgen Samstag vom Zürcher Stadttheater unter Leitung der Herren Denzler, Zimmermann und Clemens in völlig neuer Ausstattung aufgeführt wird. Von links unten nach rechts oben: Julia Moor, M. Bernhard-Ulrich, G. von Milinkovic, Leni Funk.

Photo Dräger

De bas en haut: Julia Moor, M. Bernhard-Ulrich, G. von Milinkovic, Leni Funk, quatre protagonistes de l'opéra, «Die neugierigen Frauen – femmes curieuses» de M. E. Wolf-Ferrari, que l'on donnera samedi prochain au Stadttheater de Zurich.



**Die Mittelmeerkonferenz in Nyon**

Im kleinen Städtchen Nyon am Genfersee tagte eine von allen Uferstaaten des Mittelmeeres — mit Ausnahme von Spanien und Italien — besetzte Konferenz zur Abklärung der Verhältnisse im Mittelmeer. Bild: Blick in die Salle communale von Nyon während der Eröffnungssitzung. Eden hat das Wort. Auf dem Präsidentenstuhl im Hintergrund Dr. Schranz, der Bürgermeister von Nyon, der die Konferenz eröffnete.

Le sort de la Méditerranée se décide sur les rives du Léman. La salle communale de Nyon durant la séance d'ouverture de la Conférence méditerranéenne. M. Eden expose le point de vue britannique. Au fond, assis dans le fauteuil présidentiel, le Dr Schranz, syndic de Nyon.

Pressediffusion



## Gut gewählt!

Sechs Wochen nach seiner Thronbesteigung hat Faruk I., König von Aegypten, sich verlobt. Seine Zukünftige hat er sich nicht unter einer der wenigen Dynastien des Orients — wo es übrigens gegenwärtig kaum heiratsfähige Töchter gibt — ausgesucht, sondern er hat eine Tochter des Landes ausgewählt: Fräulein Sasi Zulficar, die Tochter eines Großrichters in Alexandrien, dessen Gattin Hofdame der Königinmutter ist. Richter Jussef bey Zulficar hat anlässlich der Verlobung seiner Tochter den Paschatitel erhalten. Die Braut ist 16 Jahre alt. Am 21. Oktober soll die Hochzeit stattfinden, und Sasi Zulficar wird unter dem Namen Farida — was soviel heißt wie die Einzige — Königin von Aegypten sein. Unser Bild zeigt Sasi Zulficar auf dem Markt einer Mittelmeerstadt anlässlich der Europareise König Faruks im Frühling dieses Jahres. Mit ihrer Mutter gehörte sie zum Gefolge des Königs.

*Sur le marché d'une petite ville de la Méditerranée, l'objectif a surpris Mademoiselle Sasi Zulficar, la fiancée de S. M. le Roi Farouk. Mademoiselle Zulficar est la fille d'un grand Juge d'Alexandrie et descendante d'une antique et noble maison. Sa mère est dame d'honneur de la Reine mère. Le mariage aura lieu le 21 octobre. La future Reine d'Egypte se prénommera Farida (la seule sage).*